

Informationen zur Verarbeitung von Personendaten bei der Feuerwehr

1. Verantwortlicher

Stadt Syke
Die Bürgermeisterin Suse Laue
Hinrich-Hanno-Platz 1
28857 Syke
Deutschland
Telefon: 04242 164-0
E-Mail: datenschutz@syke.de

2. Datenschutzbeauftragter

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Syke
Zweckverband KDO
Elsässer Straße 66
26121 Oldenburg
E-Mail: datenschutz@kdo.de

3. Zweck der Datenerhebung / Datenverarbeitung

Die Feuerwehr erhebt zum Zwecke der Feuerwehrbedarfsplanung, der Einsatzplanung, der Brandschutzerziehung, der Brandschutzaufklärung, der Mitgliederverwaltung sowie der Lehrgangsplanung und Lehrgangsdurchführung Personendaten.

Diese Personendaten werden im Feuerwehrverwaltungsprogramm „FeuerON“ (Drägerware ZMS.FIRE) gespeichert.

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 c der DS-GVO.

Gemäß § 2 NBrandSchG Abs. 1 obliegt der abwehrende Brandschutz und die Hilfeleistung bei der Gemeinde. Um Ihrer rechtlichen Verpflichtung nachzukommen, ist sie nach § 35c NBrandSchG befugt Personendaten zu verarbeiten.

Daher entfällt die Verpflichtung zur Einwilligung vor der Verarbeitung von Personendaten.

Gemäß § 21 Abs. 1 StVG ist die Gemeinde verpflichtet Führerscheinkontrollen durchzuführen und das Ergebnis dieser zu Dokumentieren.

4. Kategorien von Empfängern denen Daten mitgeteilt werden können

- Feuerwehr spez. Ausbildungsbetriebe (Kreisausbildung, NABK Loy und Celle)
- Kreisfeuerwehrführung
- Landkreis Diepholz
- Polizeidirektion

- Land Niedersachsen
- Andere Ortsfeuerwehren

5. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Die Übermittlung von Daten an Empfänger in Drittstaaten ist nicht vorgesehen.

6. Dauer der Speicherung

Personendaten werden für die Dauer der Mitgliedschaft in der Ortsfeuerwehr gespeichert. Sollte ein Mitglied in eine andere Ortsfeuerwehr wechseln, so können auf Antrag des Mitgliedes die gespeicherten Daten an die nachfolgende Ortsfeuerwehr übertragen werden.

7. Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die beim Verantwortlichen gespeicherten Daten (Gem. Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung / Vervollständigung (Gem. Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Gem. Art.18 DSGVO)

Eine Löschung der Personendaten kann nur mit dem Austritt aus der Feuerwehr erwirkt werden.

8. Beschwerderecht

Die betroffenen Personen haben das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Barbara Thiel
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Telefon: 0511-1204500

Telefax: 0511-1204599

E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de

9. Quelle der Daten

Wir erheben die Daten grundsätzlich bei der betroffenen Person. Weiterhin erhalten wir Daten von Ausbildungsstätten bei denen die betroffene Person Lehrgänge abgeleistet hat.

10. Folgen nicht bereitgestellter Daten

Will eine Person seine Personendaten der Ortsfeuerwehr nicht zur Verfügung stellen, so kann er nicht Mitglied der freiwilligen Feuerwehr sein.